

# PRESSEMITTEILUNG

-----  
PRESSEMITTEILUNG11. August 2021 || Seite 1 | 2  
-----

## JuniorAkademie Bayern 2021 in Waischenfeld: Begabte Jugendliche schnuppern in die Welt der Technik

**Für besonders technikbegeisterte Schülerinnen und Schüler aus ganz Bayern ist es wieder soweit: Das Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS bietet in Abstimmung mit den Deutschen JuniorAkademien (DJA) zum neunten Mal von 11. bis 20. August 2021 die JuniorAkademie Bayern auf dem Forschungscampus in Waischenfeld an.**

Rund 140 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 und 9 an Gymnasien oder Realschulen sind bayernweit für die begehrten Plätze von Lehrkräften vorgeschlagen worden: allesamt besonders begabte, wissbegierige und vielfältig interessierte Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren. Dreißig Bewerberinnen und Bewerber, davon 15 Mädchen und 15 Jungen, wurden für die Akademie ausgewählt. Sie können nun während der zehntägigen Veranstaltung zwischen drei Kursen, die von Wissenschaftlern geleitet werden, mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten wählen:

Kurs 1: Musik – Modelle der Wahrnehmung und Erzeugung

Kurs 2: Jetzt wird es bunt

Kurs 3: Photonen Linsen, Bits und Pixel

Die Jugendlichen sind aktiv in das Programm eingebunden: Neben den Hauptkursen stehen auch Veranstaltungen wie Sport- und Kreativ-Workshops, eine Exkursion mit Geocaching oder eine Fackelwanderung auf der Agenda.

Der Forschungscampus Waischenfeld bietet die idealen Voraussetzungen für intensives Forschen und Lernen, aber auch für gemeinsame Entspannung und Naturerlebnisse. Mitten in der Fränkischen Schweiz gelegen, ermöglicht die moderne Ausstattung des Campus' mit Büro- und Laborräumen eine kreative Arbeitsumgebung, die dazu beitragen soll, die Jugendlichen zu motivieren, ihre Potenziale zu erkennen und sie nachhaltig für Technik zu begeistern. Die nächste JuniorAkademie wird voraussichtlich im August 2023 stattfinden.

Wir freuen uns über den Besuch von Vertreterinnen und Vertretern der Presse und stehen vor Ort für Interviews und Fragen gerne zur Verfügung. Bitte melden Sie sich unter [pr@iis.fraunhofer.de](mailto:pr@iis.fraunhofer.de) an.

---

### Leitung Unternehmenskommunikation

**Thoralf Dietz** | Telefon +49 9131 776-1630 | [thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de](mailto:thoralf.dietz@iis.fraunhofer.de) | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | Am Wolfsmantel 33 | 91058 Erlangen | [www.iis.fraunhofer.de](http://www.iis.fraunhofer.de)

### Redaktion

**Agnes Pelzl** | Telefon +49 9131 776-1644 | [agnes.pelzl@iis.fraunhofer.de](mailto:agnes.pelzl@iis.fraunhofer.de) | Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS | [www.iis.fraunhofer.de](http://www.iis.fraunhofer.de)

---

Die Fraunhofer-Gesellschaft mit Sitz in Deutschland ist die weltweit führende Organisation für anwendungsorientierte Forschung. Unter ihrem Dach arbeiten 75 Institute und Forschungseinrichtungen an Standorten in ganz Deutschland. Rund 29 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erzielen das jährliche Forschungsvolumen von 2,8 Milliarden Euro.

Das **Fraunhofer-Institut für Integrierte Schaltungen IIS** mit Hauptsitz in Erlangen betreibt internationale Spitzenforschung für mikroelektronische und informationstechnische Systemlösungen und Dienstleistungen. Es ist heute das größte Institut der Fraunhofer-Gesellschaft. Die Forschung am Fraunhofer IIS orientiert sich an zwei Leitthemen:

In **»Audio und Medientechnologien«** prägt das Institut seit mehr als 30 Jahren die Digitalisierung der Medien. Mit mp3 und AAC wurden wegweisende Standards entwickelt und auch an der Digitalisierung des Kinos war das Fraunhofer IIS maßgeblich beteiligt. Die aktuellen Entwicklungen eröffnen neue Klangwelten und werden eingesetzt in Virtual Reality, Automotive Sound Systemen, Mobiltelefonie sowie für Rundfunk und Streaming.

Im Zusammenhang mit **»kognitiver Sensorik«** erforscht das Institut Technologien für Sensorik, Datenübertragungstechnik, Datenanalysemethoden sowie die Verwertung von Daten im Rahmen datengetriebener Dienstleistungen und entsprechender Geschäftsmodelle. Damit wird die Funktion des klassischen »intelligenten« Sensors um eine kognitive Komponente erweitert.

Mehr als 1100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in der Vertragsforschung für die Industrie, für Dienstleistungsunternehmen und öffentliche Einrichtungen. Das 1985 gegründete Institut hat 16 Standorte in 12 Städten: Erlangen (Hauptsitz), Nürnberg, Fürth und Dresden sowie in Ilmenau, München, Bamberg, Waischenfeld, Coburg, Würzburg, Deggendorf und Passau. Das Budget von 167,9 Millionen Euro pro Jahr wird bis auf eine Grundfinanzierung in Höhe von 29 Prozent aus der Auftragsforschung finanziert.

Mehr unter: [www.iis.fraunhofer.de](http://www.iis.fraunhofer.de)